

	Object: Halberstadt?: Bistum oder Quedlinburg?: Abtei
	Museum: Herzog Anton Ulrich-Museum Museumstr. 1 38100 Braunschweig 0531 / 12 25 24 09
	Collection: Münzkabinett
	Inventory number: 250/18

Description

Das Bildprogramm weist auf Prägungen der Quedlinburger Äbtissin Gerburg (1126-1157). Da aber auf der Vorderseite ein männlicher Kopf (eines Vogtes?) dargestellt ist, vermutete Mehl darin eine Prägung aus Halberstadt, die von einem Stempelschneider, der auch für Quedlinburg arbeitete, geschaffen wurde.

Vorderseite: Auf Mauerleiste bärtiger Kopf zwischen zwei Kuppeltürmen, darüber herabweisende Hand zwischen zwei Kreuzen.

Rückseite: Gebäude.

Provenienz: Auktion Cahn, Frankfurt 1918.

Basic data

Material/Technique:

Silber; geprägt

Measurements:

Gewicht: 0.82 g; Durchmesser: 22 mm

Events

Created	When	1130
	Who	
	Where	Halberstadt
Created	When	1130
	Who	
	Where	Quedlinburg
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Germany

[Relation to
person or
institution]

When

Who

Firma Adolph E. Cahn

Where

Keywords

- Architecture
- Coin
- Denar (Dünnpfennig)
- Die maker
- Geistliche Fürsten
- High Middle Ages
- Middle Ages
- Silver

Literature

- Künker 205,2012,2306 (Quedlinburg).
- Mehl, Quedlinburg, S.351 (Halberstadt)..
- W. Leschhorn, Mittelalterliche Münzen (2015) Nr. 2256 (dieses Exemplar).